



Costa Gruppe stärkt Organisation

Genua, Italien, 29. Januar 2015 – Der CEO der Costa Gruppe, Michael Thamm, hat heute einige Veränderungen zur Stärkung des Führungsteams und der Organisationsstruktur des Unternehmens angekündigt:

Mit Wirkung zum 1. Februar 2015 wird der bisherige Senior Vice President Hotel Operations & Product Development, Neil Palomba, zum Präsidenten von Costa Crociere, Genua berufen. Er verantwortet damit die Führung der Marke Costa, die Produktentwicklung, den Vertrieb und die Gästebetreuung von Europas führendem Kreuzfahrtunternehmen.

Ebenfalls zum 1. Februar 2015 ernennt das Unternehmen Buhdy Sin Bok, aktuell Senior Vice President Pacific Asia & China, zum Präsidenten von Costa Asia, Shanghai. Dies spiegelt die steigende Bedeutung Asiens für die Costa Gruppe wider, insbesondere die des schnell wachsenden chinesischen Marktes, in dem Costa Asia Marktführer ist.

Die beiden neu ernannten Präsidenten berichten gemeinsam mit Michael Ungerer, der AIDA Cruises führt, direkt an den CEO von Costa Crociere S.p.A..

Dazu Michael Thamm: „Ich gratuliere Neil Palomba und Buhdy Sin Bok zu ihren neuen Positionen und freue mich auf die intensive Zusammenarbeit mit ihnen beim weiteren Ausbau unseres Unternehmens. Wir stärken mit diesen Ernennungen unsere Marken Costa und Costa Asia und unterstützen die Weiterentwicklung unserer globalen Aktivitäten, vor allem in Europa und Asien.“

Aufbau eines zentralen Marine Operations Centers für die Costa Gruppe

Eine weitere organisatorische Veränderung, die heute bekannt gegeben wurde, ist die Schaffung eines zentralen Marine Operations Centers in Hamburg. Unter dem Namen Carnival Maritime baut die Costa Gruppe mit der Unterstützung von Lufthansa Technik eine hochmoderne, digitalisierte Unit für den Betrieb ihrer Flotte von derzeit 25 Schiffen auf. Carnival Maritime wird durch Jens Lassen, aktuell Senior Vice President Marine Operations AIDA Cruises, der ebenfalls direkt an den CEO der Costa Gruppe berichtet, geführt.

„Der Standort Hamburg bietet uns ausgezeichneten Zugang zu Technologie und Fachwissen im maritimen Bereich. Von der engen Kooperation mit Lufthansa Technik versprechen wir uns den Transfer von Airline Know-how, um die Qualität unseres Flottenbetriebs kontinuierlich zu verbessern“, kommentiert Michael Thamm.

Costa Crociere S.p.A. ist das führende europäische Kreuzfahrtunternehmen. Die 25 Schiffe der Marken Costa Crociere, AIDA Cruises und Costa Asia verfügen über eine Gesamtkapazität von 68.000 Betten. Zwei weitere Neubauten mit insgesamt 8.700 Betten werden bis 2016 die Flotte verstärken. Das Unternehmen beschäftigt weltweit 27.000 Mitarbeiter an Bord und in den weltweit 20 Büros in 14 Ländern.

Für weitere Informationen:

Costa Crociere S.p.A. – Kommunikationsabteilung

**Hansjoerg Kunze – Vice President Communication – Mob. +39 3387127870 // +49 381 4448020
kunze@costa.it**

Gabriele Baroni – Communication Director – Off. +39 010 5483537 – baroni@costa.it



*Hanja Maria Richter – Manager Communication – Off. +49 40 3023 9502 –
hanjamaria.richter@de.costa.it*